

In der Zukunft geplante Inkarnationen

Kryon durch Lee Carroll am Healing Wednesday vom 25.5. 2022

Englische Originalaufzeichnung unter www.kryon.com
Private Übersetzung ab Audio-Aufnahme von Susanne Finsterle

Seid gegrüsst ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst.

Dies ist das vierte Channeling in diesem Monat, und damit vervollständigen wir diese besondere Serie, die ich einfach ‚Timing‘ nannte. Wir haben früher viele allgemeine Botschaften über das Timing gegeben, während wir jetzt in diesen vier Channelings ein paar Besonderheiten genauer angeschaut haben. Es gibt so viele Schichten rund um das, was ihr Timing nennt. Die Ironie davon ist, dass wenn ihr auf die andere Seite des Schleiers kommt, die Zeit nicht mehr das ist, was es für euch als Menschen war. Für uns ist Zeit in einem Kreis angelegt, der kleiner und kleiner wird, bis er sozusagen nur noch ein Punkt ist. Und obwohl die Zeit auf gewisse Weise immer noch existiert, ist sie stets im Jetzt. Während ihr die Zeit als langes, gerades Zug-Gleis seht – ihr selbst seid der fahrende Zug – seht ihr eine Vergangenheit, eine Gegenwart und eine Zukunft. Doch lasst mich euch etwas fragen: Wenn ihr euch diesen Zug, der in der Vergangenheit war, jetzt gerade fährt und sich in die Zukunft hineinbewegt, als ein gerades Gleis vorstellt – seid ihr euch da bewusst, dass es kein Jetzt gibt, weil euer Zug ja ununterbrochen von der Vergangenheit in die Zukunft fährt? Er stoppt nie. Und deshalb müsst ihr das Jetzt neu definieren. Dieses Jetzt ist dem Unsrigen ähnlich: immer in Bewegung und von einem Zustand in einen anderen. Wenn ihr diesen Zug nun in einen Kreis setzt, der kleiner und kleiner wird, dann fährt der Zug einfach immer in diesem Kreis herum. Dies ist eine Erklärung dafür, wie wir euch sehen und wie die Zeit auf dieser Seite des Schleiers funktioniert. Es gibt in Wirklichkeit keine Zeit. Wir sehen das, was ihr für die Vergangenheit haltet. Und weil diese in eurer Akasha ist und ihr sie benutzt, ist sie wiederum in der Gegenwart. Benutzt ihr sie für die Zukunft? Die Antwort lautet ‚Ja‘, zusammen mit all den neuen Dingen, die ihr in jedem Moment dazulernt. Deshalb ist auch die Zukunft ein Teil der Gegenwart – auf diesem Zug, der auf einem kleinen Kreis fährt.

Ich zeige euch diese Dinge, auch wenn ihr sie nicht versteht, um die Voraussetzung für eine Frage aufzustellen. Diese Voraussetzung ist, dass ihr viel mächtiger seid, als ihr denkt. Und in der Frage geht es um die Reinkarnation. Nun, wir haben viele Male über Reinkarnation gesprochen, sogar über deren Timing. Doch jetzt werden wir ein wenig spezifischer, und es beginnt mit der Frage: „Lieber Kryon, ist es möglich, dass wir unsere zukünftigen Inkarnationen nicht nur hinsichtlich unserer nächsten Eltern planen, sondern darüber hinaus auch, wo wir vielleicht später leben und was wir tun werden oder was sonst noch geschehen wird?“ Damit stellt ihr ein paar sehr interessante, esoterische Fragen.

Verträge und Pläne

Ihr habt die freie Wahl! Das gilt auch für Verträge und Pläne. Jeder Lehrer, der die Weisheit der karmischen Akasha und anderer Energien bezüglich vergangener und zukünftiger Leben besitzt, wird euch sagen: „Diese Verträge und Pläne, die ihr in euch spürt, kommen direkt

aus der Vergangenheit. Es seid ihr, bevor ihr hierher kommt, die euer Leben planen.“ Auf gewisse Weise ist diese Frage also bereits beantwortet. Doch bis in welche Details hinein kann dies geplant werden? Nun, bezüglich solcher Verträge und Pläne bestätigt fast jeder, der über Akasha-Aufzeichnungen spricht, dass diese Verträge nur am Anfang stehen und dass ihr, wenn ihr dann auf den Planeten kommt und mit diesen Dinge beginnt, von denen ihr innerlich spürt, dass ihr sie tun sollt, sie aufgrund der Planeten-Energie und eurer freien Wahl auch jederzeit wieder ändern könnt. Ich habe sogar gesagt: Sie sind mit unsichtbarer Tinte geschrieben. Ihr spürt also vielleicht, dass ihr etwas tun solltet - doch was ist, wenn aufgrund der Energie noch etwas Besseres daherkommt? Bedeutet das, dass ihr am alten Plan und der alten Energie festhalten müsst, oder könnt ihr diesen Vertrag zu etwas völlig anderem verändern und euch dabei gut fühlen? Ja, das könnt ihr, und es ist immer, immer eure Entscheidung! Pläne, Verträge und all diese linearen Dinge enthalten also immer die Möglichkeit, verändert zu werden. Doch das beantwortet noch nicht die gestellte Frage. „Lieber Kryon, wie detailliert können wir die Zukunft planen?“ Lasst uns darüber sprechen.

Geplante Reinkarnation

Dies ist etwas, was die Alten sehr lange getan haben. Ich möchte, dass ihr das überprüft und mir sagt, was ihr dabei fühlt - ob es real ist oder nicht. Es gibt auf dem Planeten bestimmte Glaubenssysteme, und das ursprünglichste davon ‚misst‘ seine Anführer und baut auf Reinkarnation auf, damit die Weisheit weiter gelehrt wird. Damit meine ich, dass die Anführer dieses Glaubenssystems wissen, wer sie im nächsten Leben sein werden. Sie kennen ihr nächstes Geschlecht und wissen, wo sie leben werden. Und die Aufgabe ist dann, sie zu finden, damit sie mit ihrer Lehrtätigkeit weitermachen können. Sie erkennen vollständig die Idee einer ‚Schule der Erde‘. Doch noch mehr als das sehen sie die Weisheit eines Schamanen, der weitermacht, und so suchen sie ihn in seinem nächsten Leben. Dieser Führer oder Schamane sagt im jetzigen Leben: „Sucht zu dieser Zeit in dieser Stadt nach einem Mann/einer Frau in diesem Alter...und das werde ich sein. Ich komme zurück und werde euch Zeichen geben, dass ich es bin.“ Was sagt ihr dazu? Ihr habt also nicht nur einen Plan, sondern könnt den Menschen auch sagen, was ihr tun werdet und wo sie suchen sollen.

Lasst uns einen Blick auf die Aufzeichnungen machen und wie dieses System bis jetzt funktionierte. Dieses bestimmte Glaubenssystem findet und wählt wie vorgesehen diese entsprechende Person in sehr frühem Alter, zwischen 6 – 10 Jahren, und beginnt sie dann zu trainieren. Das geschieht intelligent, denn man schickt sie nach Übersee, damit sie mehrere Sprachen lernen, sendet sie an renommierte Schulen, damit sie weise und gut erzogen aufwachsen. Und jedes Mal haben diese Menschen ihren Auftrag angenommen und ihre Aufgabe sehr gut erfüllt – wie wenn sie sich einfach daran erinnert hätten. Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit, dass dies bloss ein Zufall ist und ihr jemanden finden könnt, der das einfach tun kann? Das ist, was ich euch zeigen wollte: Es funktioniert. Andere ähnliche Glaubenssysteme haben ihre „Rinpoches“ auf dieselbe Art auserwählt (Anmerkung: Nachfolger des Dalai Lama im Tibetischen Buddhismus). Sie gehen in die Dörfer und suchen Kinder, die reinkarnierte „Rinpoches“ sind, welche sie dann anschliessend auf die gleiche Weise lehren und trainieren. Dies ist ein System von geplanter Reinkarnation, und es funktioniert.

Lasst uns also auf die Frage zurückkommen: Wie spezifisch können wir unsere zukünftigen Leben planen? Und die Antwort lautet: So spezifisch, wie ihr es wollt. Ihr Lieben, ihr alten

Seelen, hört mir zu. Wir haben jetzt in dieser neuen Energie neue Werkzeuge, um mit der Seele arbeiten zu können, und sie ahmen sogar das nach, wozu die Schamanen vor so langer Zeit fähig waren. Ich möchte euch sagen, dass eure gegenwärtige Intuition sehr wohl mit dem in Berührung kommen kann, was ihr vielleicht als Nächstes tun werdet. Und wenn ihr auf die andere Seite des Schleiers kommt, wird all das, was euch dieses Mal passiert ist, im nächsten Leben gemildert und besänftigt sein. Es beginnt viel klarer zu werden für diejenigen, welche sagen: „Ich werde zurückkommen und ich möchte in dieser oder jener Kultur sein und ich möchte dies oder das tun.“ All das geht ins Feld, in diese Akasha-Planung. Und es ist fast so, wie wenn ihr wiederum ein Menu bestellt von dem, was ihr nächstes Mal tun und sein werdet – von welchem Geschlecht, an welchem Ort und was ihr vielleicht auch vollenden möchtet.

Im nächsten Leben etwas fortsetzen

Es kann also auch bedeuten, dass ihr mit dem weitermacht, was ihr jetzt gerade tut. Es gab schon so viele Fälle, wo dies kreative Menschen getan haben. Besonders bei Musikern kommen viele auf den Planeten zurück und fahren dort fort, wo sie aufgehört haben. Und einige werden ihre Werke oder Kompositionen betrachten und sagen: „Das sieht ganz wie bei einem alten Meister aus – dieselben Phrasen, dieselbe Komponier-Art.“ Vielleicht winken diese Meister euch zu und sagen: „Nun, das Gefühl hab ich auch.“ Grosse Künstler kommen zurück und fahren fort, grosse Künstler zu sein. Einige malen im gleichen Stil, wie sie zuvor gemalt haben. Solche Fälle hat es schon immer gegeben. Einige Energien, besonders Energien der Kreativität, der Liebe und des Mitgefühls, werden weiter ins nächste Leben getragen. Manchmal kommen Schamanen als Schamanen zurück. Doch es ist noch mehr als das.

Könnt ihr, so wie ihr heute da seid, die Fortsetzung eures nächsten Lebens verstehen und darüber nachdenken? Was für ein Konzept! Einige werden ihre Augen rollen und sagen: „Nun, Kryon, jetzt bist du ein wenig zu weit gegangen.“ Ich sage euch: Schaut einfach, was seit Hunderten von Jahren schon erreicht und getan wurde an Orten und von Menschen, die daran glauben und es umsetzen. Diese Gabe habt auch ihr. Könnt ihr die Zukunft eurer eigenen nächsten Inkarnation sehen? Könnt ihr erkennen, was ihr vielleicht tun werdet und was eure nächste Aufgabe vielleicht sein wird?

Jeder kann diese Channelings hören. Sie können euch helfen, euch selbst und eure Heilung zu verstehen – und zu erkennen, wie grossartig ihr seid.

And so it is.